

# *Resurrection Life of Jesus Church*

## SCHÄDIGUNGEN DER SEELE VERHÜTEN

RLJ-1289-DE

JOHN S. TORELL

8. MAI 2011

### TEIL 4: VERRAT

Jesus warnte uns und sagte, dass in den letzten Tagen die Menschen Anstoß nehmen, dass es Verrat geben wird und dass die Menschen einander hassen werden. **Matthäus 24:10**

Ich habe keinen Zweifel daran, dass diese Dinge zustande kommen werden. Ärgernisse, Hass und Verrat hat es immer gegeben, doch Jesus sprach von einer Intensivierung dieser Dinge in einem Ausmaß, das die Menschheit noch nie zuvor erlebt hat. Wir müssen uns auf diese Zeiten vorbereiten, so dass wir in der Kraft des Heiligen Geistes damit umgehen können. **2. Korinther 10:3-6**

König David erlebte den schlimmsten nur möglichen Verrat durch die Hand seines eigenen Sohnes Absalom. Wenn wir auf dieses Ereignis zurückblicken, sollten wir uns drei Dinge vor Augen halten:

1. David leitete und beherrschte seine Kinder nicht mit einer festen Hand und die Folge war, dass Absalom den Respekt vor seinem Vater verlor und sich sein Gefühl mit der Zeit in Hass verwandelte.
2. Als David seine Kinder hätte disziplinieren sollen, ließ er die Dinge schleifen und öffnete die Tür für Satan, so dass dieser eintreten und ihn peinigen konnte.
3. David nahm nicht die Hilfe seiner Ehefrauen in Anspruch um die Kinder zu beherrschen und zu disziplinieren. Stattdessen zeigt uns die Bibel, dass David seine Ehefrauen als Sexobjekte gebrauchte, jedoch keinen Respekt und keine Liebe für sie hatte.

## VERRAT

David umgab sich mit Verwandten und einer seiner Generäle war Joab, der Sohn von Davids Schwester Zeruja. Joab war nicht nur ein Krieger, sondern auch ein fähiger Politiker, der überall mitmischen wollte. Joab war ungefähr im gleichen Alter wie sein Cousin Absalom und dachte sich: Wenn König David irgendwann in der Zukunft stirbt, ist es immer gut in der Gunst eines zukünftigen Königs zu stehen.

Als Joab erkannte, dass König David sich danach sehnte, dass Absalom zurückkommen möge, fädelte er eine Intrige ein. **2. Samuel 14:1-3, 19-23**

Statt Absalom für den Mord an seinem Bruder zu richten, verbot David Absalom, in den Palast zu kommen und den König zu sehen. **Vers 24**

Absalom wusste, dass er ein attraktiver Mann war und wurde sehr stolz. Das Volk mochte ihn sehr. **Verse 25-26**



8341 Fair Oaks Blvd, Suite B, Carmichael, CA 95608

Mailing Address: P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681

Phone: (916) 944-3724 • Toll Free: (888) 708-3232 • Fax: (530) 633-2918 • [www.eaac.org](http://www.eaac.org)

Nach dem üblichen Brauch wurde der älteste Sohn der nächste König. Amnon war Davids Erstgeborener und der war ja durch Absalom eliminiert worden. Der zweitälteste Sohn von David war Gileab, der nun zum Kronprinzen aufgestiegen war und zwischen Absalom und dem Thron stand.

Absalom wollte nach zwei Jahren wieder als Prinz wiederhergestellt werden und bat seinen Cousin Joab, diesbezüglich mit David zu verhandeln. Joab weigerte sich jedoch. **Verse 28-29**

Absalom zwang Joab schließlich, zu kommen und mit ihm zu reden und es gelang ihm, Joab dazu zu überreden, sich für ihn einzusetzen. **Verse 30-33**

***Statt seinen Sohn zurechtzuweisen und ihn für den Mord an seinem Bruder zu verurteilen, gab David Absalom sein Einverständnis.***

## **RESPEKT VERLIEREN**

Absalom hatte jeglichen Respekt vor seinem Vater verloren und begann, sich ein Komplott auszudenken, wie er ihn stürzen und töten könnte. **2. Samuel 15:1-6**

Absalom begann mit 40 Jahren mit seinem Streben nach dem Thron Israels indem er seinen Vater belog und eine Rebellion gegen ihn anzettelte. **Verse 7-11**

## **SICH SELBST ZUM KÖNIG VON ISRAEL ERKLÄREN**

Absalom ließ sich in der Stadt Hebron als König von Israel nieder und David floh aus Jerusalem als er davon erfuhr. **Verse 12-14**

David hatte diese Misere auf sich selbst gebracht indem er keine Kontrolle über seine eigene Familie ausübte und die Sünden seiner Kinder nicht richtete. Seine Seele war sehr verwundet und es war während seiner Flucht vor Absalom, dass er **Psalm 3:1-8** schrieb.

Es gab viele Tränen. **2. Samuel 15:30**

Einer seiner Berater, dem er am meisten vertraut hatte, hatte David verraten. **Vers 31**

Absalom hatte Mordlust in seinem Herzen und war entschlossen, seinen eigenen Vater umzubringen. **2. Samuel 17:1-4**

## **DIE SCHLACHT**

Obwohl sein Sohn ihn verraten hatte und plante, ihn zu töten, wollte David nicht, dass sein Sohn Absalom umgebracht wurde. Denn obwohl Absalom viele Fehler gemacht hatte, war David immer noch bereit, seinem rebellischen Sohn zu vergeben. **2. Samuel 18:1-5**

Absalom und seine Männer waren kein gleichwertiger Gegner für Davids Kriegsmänner. 20.000 von ihnen wurden getötet und der Rest floh. **Verse 6-8**

Absalom wurde vom Stolz seines Lebens gefangen – seinem Haar. **Verse 9-10**

Als Joab herausfand, dass Absalom sich verfangen hatte und in einem Baum fest hing, zeigte er keine Gnade für seinen Cousin und tötete ihn. **Verse 11-15**

Absaloms Körper wurde behandelt wie der eines Tieres und wurde in eine Grube geworfen. **Verse 16-17**

## **DAS KLAGEN**

David freute sich nicht als er erfuhr, dass sein Sohn getötet worden war und dass seine Armee in die Flucht geschlagen wurde. Vielmehr fiel er in einen tiefen Kummer obwohl Absalom – wenn er die Schlacht gewonnen hätte – ohne Zögern seinen Vater umgebracht hätte. **Verse 28-33**

Davids Neffe und General Joab wurde sehr zornig weil er sein Leben riskiert hatte indem er sich auf Davids Seite stellte und Absalom besiegte und David ihm nun gar nicht dankbar war. **2. Samuel 19:1-6**

Joab stellte David vor ein Ultimatum: Höre auf zu trauern und gehe stattdessen hinaus und bedanke dich bei den Leuten, die hinter dir standen. **Vers 7**

David hatte keine andere Wahl als seine Pflichten als König wieder aufzunehmen. **Vers 8**

## **ZUSAMMENFASSUNG**

1. König David hätte die gesamte Rebellion stoppen können wenn er Absalom festgenommen und ihn für den Mord an seinem Bruder verurteilt hätte.
2. Indem er die Rebellion nicht stoppte, fügte er seiner eigenen Seele großen Schaden zu und verursachte den Tod Zehntausender von Israeliten.
3. König David zeigte sein wahres Herz als er über Absalom weinte und ihm im Tod vergab obwohl sein Sohn ihn ohne Zögern getötet hätte.
4. Eine weitere Tragödie traf die Familie als Adonia gegen Ende des Lebens von David rebellierte und versuchte, sich selbst zum König zu machen. **1. Könige 1:5-7**

Salomo ließ Adonia nach seiner eigenen Einsetzung als König töten. **1. Könige 2:23-25**

## **WAS KÖNNEN WIR VON DAVIDS FAMILIE LERNEN?**

Trotz seiner Fehler und zahlreichen Defizite wusste David, dass Gott sein einziger Zufluchtsort war. **Psalms 13:1-6**

David wusste, dass nur Gott seine verwundete Seele heilen könnte und dass am Ende nichts weiter zählte als sein Stand mit Gott. **Psalms 103:1-18**

Gott hatte folgendes über David zu sagen: **1. Samuel 13:14; Acts 13:22**

Du tust gut daran, wenn du die Worte von Jesus beherzigst. **Matthäus 5:43-48**

**Ein liebender und vergebungsbereiter Christ hat keine geschädigte Seele!**

***Erinnere dich: Es ist nicht so wichtig, wie du dein Leben nach der Errettung beginnst; es kommt vielmehr darauf an, wie du es beendest!***

**HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?**